



18. April 2019

## Ortschaftsrat Randau-Calenberge

Sitzung vom 18.04.2019

- **„Grapow-Bänke“ – keine Abfallentsorgung?**
- **MDDSL – Leistungsreduzierung?**
- **Schaukästen: Kartenaustausch**
- **Buswendeschleife: Reparaturarbeiten**
- **Ortschaftsratswahl: Kandidaten**
- **Bürgerhaus Calenberge**
- **Osterfeuer**
- **Radweg Kreuzhorst**
- **Neubauegebiete in Randau**

Nächste Ortschaftsratssitzung: 16. Mai 2019, 19.00 Uhr

Ort siehe:

[http://ratsinfo.magdeburg.de/si0040.asp?\\_\\_cjahr=2018&\\_\\_cmonat=10&\\_\\_canz=1&\\_\\_select=0](http://ratsinfo.magdeburg.de/si0040.asp?__cjahr=2018&__cmonat=10&__canz=1&__select=0)

---

### **„Grapow-Bänke“ – keine Abfallentsorgung?**

Nachdem Herr Grapow im vorletzten Jahr auf eigene Kosten schöne Bänke für das nahe Umfeld Randaus in der Kreuzhorst gebaut und aufgestellt hatte, fiel nach kurzer Zeit auf, dass Möglichkeiten für eine ordnungsgemäße Abfallentsorgung fehlen. Eine diesbezügliche Anfrage an die Stadt Magdeburg wurde mit der Begründung abgelehnt, dass es sich ja hier um eine Privatinitiative handelt und somit weder Notwendigkeit noch Möglichkeit einer Entsorgung gesehen wird.

Das ist umso bedenklicher, da ja jeder weiß, dass sich Glasscherben und starke Sonneneinstrahlung nicht wirklich gut miteinander vertragen und oftmals Ursache für Waldbrände sind.

Der Ortschaftsrat bekundete hier sein Unverständnis, das die Entsorgung bspw. des Abfallbehälters an der Schutzhütte Greifenwerden durch die städtischen Entsorgungsbetriebe reibungslos funktioniert. Das Problem wird geklärt.

### **MDDSL – Leistungsreduzierung?**

Wie Randau-Calenberge.info berichtete, wurden durch die Firma MDDSL vor kurzer Zeit Schacht- und Kabelverlegungsarbeiten im Greifenwerder durchgeführt. Hintergrund ist die Aufschaltung von Elbenau an dieselbe Funkverbindung, über die auch Randau und Calenberge mit Telefonie und Internet versorgt werden.

Während nahe des Funkturmes kaum Änderungen bemerkbar sind, führt das in den entfernteren Bereichen wie bspw. dem Träneweg und dem Biesengrund zu erheblichen Einschränkungen, die sich in deutlich langsamerem Internet und einem fast unmöglichen Fernsehempfang über das Internet bemerkbar machen.

Der Ortschaftsrat nimmt diese Problematik auf und wird ebenfalls prüfen, wie lange die bisherige, vertraglich zugesicherte Monopolstellung von MDDSL noch Bestand hat, da das Funknetz der Telekom hier nach aktuellen Informationen möglicherweise eine bessere Alternative darstellt.

### **Schaukästen: Kartenaustausch**

Vielfach sind Radwanderer zu beobachten, die vor den Umgebungskarten in den Schaukästen von Randau und Calenberge Halt machen, um sich für ihre Weiterfahrt kundig zu machen. Das Ziel der Karten ist somit erfüllt – aber nunmehr sind diese durch Sonneneinstrahlung deutlich verblasst und werden ausgetauscht.



18. April 2019

### **Buswendeschleife: Reparaturarbeiten**

Offenbar hat hier einer der MVB-Busse im wörtlichen Sinne „die Kurve gekratzt“: Die Einfassungssteine an der Insel sind aus ihrem Betonbett gerissen und liegen teilweise als erhebliches Verkehrshindernis auf der Straße herum.

Das Problem ist der MVB bekannt und hier soll zeitnah eine fachgerechte Reparatur erfolgen.

### **Ortschaftsratswahl: Kandidaten**

Langsam aber sicher läuft die Uhr für den bisherigen Ortschaftsrat ab.

Für den „Superwahlsonntag“ am 26. Mai 2019 (Europa- und Kommunalwahl) stehen die Kandidaten für den neuen Ortschaftsrat fest.

Neben den beiden Einzelkandidaten Barbara Nowack (Calenberge) und Günther Kräuter (Randau) treten Axel Jahoda (Theaterverein) und fünf Kandidaten auf der Liste des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr zur Wahl an.

### **Bürgerhaus Calenberge**

Der Wunsch vieler Calenberger, ihr Bürgerhaus von den vielen Zwischenwänden zu befreien, um hier über die Entkernung einen großen Versammlungsraum entstehen zu lassen, musste bei der kürzlichen Begehung eine Absage erteilt werden, da die Kosten für einen Umbau einen Neubau weit in den Schatten stellen würden. Dazu kommt noch ein weiteres Problem: aus Brandschutzgründen muss die Ausstellung des Calenberger Heimatvereins von den Dachgeschossräumen unbedingt in das Erdgeschoss verlegt werden. Wie löst man nun das Dilemma?

Die Stadt Magdeburg prüft die Möglichkeit eines Massiv-Neubaus im Bereich des bisherigen Festplatzes. Da bisher (noch?) keine Verbindung vorgesehen ist, handelt es sich tatsächlich nicht um einen An- sondern einen völligen Neubau. Die Planungsphase ist zwar noch nicht abgeschlossen, aber wir freuen uns darüber, dass die Stadt Magdeburg eine solche Lösung in Erwägung zieht.

### **Osterfeuer**

Sowohl das Osterfeuer in Calenberge, als auch das in Randau sind genehmigt.

Der Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Randau wird Speisen und Getränke ab 18 Uhr anbieten; das Feuer wird dann gegen 19 Uhr entzündet.

### **Radweg Kreuzhorst**

Derzeit wird seitens der Stadtverwaltung eine Drucksache als Beschlussvorlage für den Stadtrat erstellt. Sollte diese Beschlussvorlage erfolgreich sein, können Fördermittel beantragt und in die Planungsphase eingetreten werden, um die (Rad-)Wege durch die Kreuzhorst wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

### **Neubaugelände in Randau**

„Randau platzt aus allen Nähten!“. Stimmt, jedoch wird sich an diesem Zustand in absehbarer Zeit auch nichts ändern. Neubaugelände oder die Umfunktionierung von Garten in Bauland wird es aus Katastrophenschutzgründen nicht geben.

Ausnahmen bilden hier Lücken- oder Ersatzbebauung bestehender Grundstücke. Die in der Sitzung erwähnte Fläche rechtsseitig des Tränkeweges ist Privatgelände und steht somit nicht ohne weiteres als Bauland zur Verfügung.